15. November 2017, von Michael Schöfer
Putin Allmächtig

So langsam wird's wirklich lächerlich: Wer ist schuld am Brexit? Wladimir Putin! Oder vielmehr seine Sankt Petersburger Trollfabrik, die am laufenden Band Fake-News produziert. Und natürlich seine Hacker, die am laufenden Band Daten abgreifen und postwendend an Wikileaks weiterreichen. Moskau benutze Informationen als Waffen, will Chaos stiften und die Spaltung der westlichen Gesellschaft vertiefen. Wer sagt das? Die britische Premierministerin Theresa May. Putins Trolle hätten auch das Referendum in Katalonien beeinflusst. Wer behauptet das? Spanische Medien. Die niederländische Abstimmung über das Ukraine-Abkommen, das Verfassungsreferendum in Italien, die Bundestagswahl in Deutschland - auch hier soll sich Putin eingemischt haben. Wer verbreitet das? Namentlich nicht genannte Sicherheitsexperten.

Selbstredend ist Putin auch für die Wahl Donald Trumps verantwortlich. Dass es die abgehoben wirkende Hillary Clinton sogar in der eigenen Partei schwer hatte, dass sie ungeachtet dessen landesweit knapp 2,9 Mio. Stimmen mehr erhielt als der New Yorker Narzisst und letztlich nur am amerikanischen Wahlsystem gescheitert ist, spielt offenbar keine Rolle. Ach, kommen Sie mir doch bloß nicht mit Fakten! Der Bundesnachrichtendienst (BND) und das Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) haben ein Jahr lang Beweise für eine politische Einmischung Russlands in Deutschland gesucht. Vergeblich, wie sie Anfang des Jahres kleinlaut eingestanden. Trotzdem, irgendetwas muss am Verdacht dran sein...

Dass Putins Trolle inzwischen für alles und jedes verantwortlich gemacht werden, ist eine bequeme Ausrede. Dann muss man sich ja nicht mit den wahren Ursachen befassen, ist schließlich alles nur russische Propaganda ist. Keine Obdachlosen, keine wachsende Kluft zwischen Arm und Reich, keine Wohnungsnot, keine von der Globalisierung Abgehängten, keine Arbeitslosigkeit, keine Demokratiedefizite.... Bloß russische Propaganda. Ach so, na dann! Die Welt kann so einfach sein. Jedenfalls für schlichte Gemüter. Um es klar und deutlich zu sagen: Natürlich gibt es Versuche, die Bevölkerung in anderen Ländern zu beeinflussen. Natürlich gibt es Propaganda, die auf Falschmeldungen beruht. Doch das gab es zu allen Zeiten. Und vor allem: Auf allen Seiten. Die Welt ist gefährlich, der Mensch ist böse, der Mensch ist verlogen. Das ist keine neue Erkenntnis und keineswegs auf bestimmte Länder begrenzt. Selbst im Kleintierzüchterverein von Hintertupfingen gibt es Animositäten und Intrigen.

Wir sollten die Kirche im Dorf lassen und erkennen, dass reale Probleme reale Ursachen haben. Und dass dafür meist die eigenen Politiker verantwortlich sind. Oder glaubt jemand tatsächlich, die verlogenen Brexit-Apologeten Boris Johnson und Michael Gove seien vom Kreml ferngesteuert worden? Ein Beispiel: In der nordenglischen Grafschaft Northumberland unmittelbar an der Grenze zu Schottland haben am 23. Juni 2016 beim EU-Referendum 54,1 Prozent für den Brexit gestimmt. Im direkt daneben liegenden schottischen Verwaltungsbezirk Scottish Borders haben sich jedoch 58,5 Prozent für den Verbleib in der EU ausgesprochen. Ist das durch den Einfluss von Putins Trollen erklärbar? Durch gefälschte Facebook- und Twitter-Accounts? Wenn ja, dann schreiben Sie mir, ich lerne gerne dazu. Aber bitte nur rational nachvollziehbare Argumente, keine nicht beweisbaren Unterstellungen.

© Michael Schöfer, Kleinfeldstr. 27, 68165 Mannheim
URL des Artikels: www.michael-schoefer.de/artikel2/ms1717.html